

## **Körner, Theodor: Trost (1814)**

1 Durch Feindes List und Spott.

2 Gott wird es wohl verwalten,

3 Er ist der Freiheit Gott.

4 Laß nur den Wüthrich drohen,

5 Dort reicht er nicht hinauf.

6 Einst bricht in heil'gen Lohen,

7 Doch deine Freiheit auf.

8 Glimmend durch lange Schmerzen,

9 Hat sie der Tod verklärt.

10 Aus Millionen Herzen,

11 Mit edlem Blut genährt.

12 Wird seinen Thron zermalmen,

13 Schmelzt deine Fesseln los,

14 Und pflanzt die glüh'nden Palmen

15 Auf deutscher Helden Moos.

16 Drum laß dich nicht zerspalten

17 Durch Feindes List und Spott.

18 Gott wird es wohl verwalten,

19 Er ist der Freiheit Gott.

(Textopus: Trost. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14995>)